

1207/J XXI.GP

**ANFRAGE**

**der Abgeordneten Mag. Johann Maier  
und Genossen  
an die Bundesministerin für soziale Sicherheit und Generationen  
betreffend "Zerschlagung der Lebensmittelkontrolle: Bundesanstalt für  
Lebensmitteluntersuchung"**

Trotz der Zunahme der Aufgaben der Bundesanstalten für Lebensmitteluntersuchung - insbesondere der europarechtlichen Vorgaben (z.B. obligatorische Rinderkennzeichnung) - wird an eine Ausgliederung bzw. Privatisierung gedacht ("Eine Ausgliederung/ Privatisierung, ist nicht auszuschließen. Siehe 847/AB vom 20.07.2000). Laut Gerüchten und Medienberichten wird auch von einer Schließung aller Bundesanstalten in den Bundesländern gesprochen. Lebensmitteluntersuchungen sollen dann für ganz Österreich nur mehr in einem Zentrallabor in Wien möglich sein.

Nun hat der Rechnungshof in seinem Bericht über die Lebensmitteluntersuchungsanstalten 1998 eine Ausgliederung nicht empfohlen, sondern dies sogar abgelehnt, da die Untersuchungstätigkeit in allen EU Mitgliedsstaaten im Interesse des Verbraucher - und Gesundheitsschutzes zur Wahrung der Unabhängigkeit und Objektivität der Lebensmittelkontrolle staatlich organisiert ist. ("Die staatlichen Untersuchungen erfolgen im Regelfall nach Maßgabe der auf die jeweilige Probe abgestimmten Untersuchungsart und der Beurteilung des Anstaltsanalytikers. Private Untersuchungseinrichtungen hingegen würden nur im Rahmen der vorgegebenen Aufträge und nach dem Prinzip der Gewinnmaximierung tätig.") weiters

**"Eine Ausgliederung oder Privatisierung der Lebensmitteluntersuchungsanstalten des Bundes im Hinblick auf die in den EU Mitgliedsstaaten ausschließlich staatlich organisierte Lebensmitteluntersuchung und wegen der längerfristig zu erwartenden nachteiligen Effekte nicht zu betreiben".**

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für soziale Sicherheit und Generationen nachstehende Anfrage:

1. Wie viele Betriebe wurden 1997, 1998 und 1999 durch die LM - Aufsichtsorgane in Österreich überprüft (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
2. In wie vielen Betrieben wurden 1997, 1998 und 1999 Proben durch die Lebensmittelaufsichtsorgane gezogen (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Branchen und die einzelnen Bundesländer)
3. Wie viele Proben wurden 1997, 1998 und 1999 insgesamt durch die einzelnen Bundesanstalten untersucht (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesanstalten).
4. Wie viele dieser Proben waren davon amtliche und wie viele private Proben (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesanstalten und Jahre).

5. Welche Einnahmen wurden durch die privaten Probenuntersuchungen 1997, 1998 und 1999 erzielt (ersuche um Aufschlüsselung der Einnahmen auf die einzelnen Bundesanstalten und Jahre).
6. Wie viele und welche Strafen bzw. sonstige Sanktionen wurden 1997, 1998 und 1999 in Österreich verhängt (ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
7. Wie viele Organmandate wurden 1997, 1998 und 1999 in Österreich verhängt (ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
8. In wie vielen Fällen wurden 1997, 1998 und 1999 ein Verwaltungsstrafverfahren eingeleitet (ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
9. In wie vielen Fällen wurden 1997, 1998 und 1999 ein Verwaltungsstrafverfahren in erster Instanz rechtskräftig abgeschlossen (ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
10. In wie vielen Fällen wurden 1997, 1998 und 1999 ein Verwaltungsstrafverfahren in erster Instanz durch Einstellung abgeschlossen (ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
11. Wie wurden die Einnahmen aus Organmandaten bzw. Straferkenntnissen, nach Verstößen der Bestimmungen der LMG bislang verwendet?
12. Zu wie vielen strafrechtlichen Verfolgungen kam es?
13. Wurden die Kontrollergebnisse der LM - Aufsichtsbehörden und der Bundesanstalten in Österreich in den o.g. Jahren - wie in Deutschland - jeweils in einem Bericht veröffentlicht?
14. Wenn ja, wo ist dieser zugänglich?
15. Wenn nein, weshalb nicht?
16. Werden Sie in Zukunft die Erstellung eines derartigen Berichtes veranlassen?
17. Wenn nein, weshalb nicht?
18. Wie viele Beschäftigte arbeiteten 1997, 1998 und 1999 in den einzelnen Bundesanstalten (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesanstalten und Jahre).
19. Wie viele Beschäftigte waren mit Stichtag 1.9.2000 in den Bundesanstalten für Lebensmitteluntersuchung beschäftigt (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesanstalten)?
20. Wie hoch waren jeweils 1997, 1998 und 1999 in jeder Bundesanstalt die Personalkosten (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesanstalten und Jahre)?
21. Wie viele Planstellen wurden 1997, 1998 und 1999 nicht nachbesetzt?

22. Werden in Zukunft in diesen Bundesanstalten bei Pensionierungen die freiwerdenden Planstellen wieder besetzt oder soll weiter eingespart werden (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesanstalten)?
23. Wenn nein, warum nicht?
24. Wie hoch waren jeweils 1997,1998 und 1999 in jeder Bundesanstalt die Probenkosten (Gesamtkosten pro bearbeiteter Probe)?
25. Beabsichtigen Sie wirklich die Bundesanstalten für Lebensmitteluntersuchung zu privatisieren oder ausgliedern?
26. Wenn ja, mit welcher sachlichen Begründung?
27. Gibt es dafür einen Zeitplan?
28. Wenn ja, sehen Sie darin nicht einen Widerspruch zu den Kommissionsvorgaben im „Weißbuch für Lebensmittelsicherheit“?
29. Wenn nein, warum nicht?
30. Wenn ja, sehen Sie darin nicht einen Widerspruch zu den Empfehlungen des RH?
31. Wie stehen Sie zur zitierten Empfehlung des Rechnungshofes?
32. Sollen bei Lebensmitteluntersuchungen durch die Bundesanstalten weitere einnahmewirksame Maßnahmen gesetzt werden?
33. Wenn ja, welche?
34. Ist es richtig, dass Sie die Schließung von Bundesanstalten planen und Lebensmitteluntersuchungen für ganz Österreich in einem „Zentrallabor“ in Wien durchgeführt werden sollen?
35. Wenn ja, welche fachliche Begründung gibt es dafür?
36. Planen Sie den „Proben. und Revisionsplan“ für das Jahr 2001 zu reduzieren?
37. Wenn ja, welche fachliche Begründung gibt es dafür?
38. In welchen Branchen, Betrieben und bei welchen Produkten sollen Kontrollen reduziert werden?
39. In welchen Mitgliedsstaaten der EU sind sog. staatseigene Lebensmitteluntersuchungsanstalten aus der öffentlichen Verwaltung ausgegliedert? (Ersuche um Darstellung der Situation in den einzelnen Mitgliedsstaaten)
40. Wurden in den EU Mitgliedsstaaten ehemals staatseigene LM - Untersuchungsanstalten privatisiert?

41. Wenn ja, in welchen EU Mitgliedsstaaten (Ersuchen um Darstellung der Situation in den einzelnen Mitgliedsstaaten)?
42. Wie viele öffentlich Bedienstete waren 1997, 1998 und 1999 als Lebensmittelaufsichtsorgan (Marktamt, Lebensmittelpolizei) in den Bundesländern tätig (Ersuche um detaillierte Aufschlüsselung auf Bundesländer und einzelne Statutarstädte)?
43. Wie viele amtliche Proben wurden in Österreich im internationalen Vergleich (pro 1000 Einwohner) 1997, 1998 und 1999 gezogen (Ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen EU - Mitgliedsstaaten)?
44. Wie viele amtliche Proben werden voraussichtlich 2000 pro 1000 Einwohner gezogen?